



Beschlussvorlage

Organisationseinheit Abfallwirtschaftsbetrieb	Datum 05.06.2026	Drucksachen-Nr. 2026/112
--	---------------------	------------------------------------

⇩ Beratungsfolge	⇩ Sitzungsart	⇩ Sitzungstermin/e
Technischer und Umweltausschuss	nicht öffentlich	15.06.2026
Kreistag	öffentlich	20.07.2026

Tagesordnungspunkt 1

**Ausschreibung der mobilen Sammlung und Entsorgung von Problemstoffen im Landkreis Konstanz;
Auftragsvergabe**

Beschlussvorschlag

- 1. Der Betriebsausschuss stimmt der Vergabe der ausgeschriebenen Sammlung und Entsorgung von Problemstoffen gemäß Vergabevorschlag zu.**
- 2. Der Betriebsausschuss empfiehlt dem Kreistag, der Vergabe der ausgeschriebenen Sammlung und Entsorgung von Problemstoffen zuzustimmen.**

Historie und Sachverhalt

Der Dienstleistungsvertrag für die mobile Sammlung von Problemstoffen, mittels Problemstoff-sammelfahrzeug, aus privaten Haushaltungen inkl. Containergestellung, Übernahme, Transport und Entsorgung der Abfälle, endet zum 31. Dezember 2026.

Deshalb wurden diese Leistungen vom Abfallwirtschaftsbetrieb im April 2026 neu ausgeschrieben.

Da die Gesamtsumme der auszuschreibenden Leistungen, aufgrund der vorgesehenen Laufzeit von mindestens drei Jahren mit optionaler Verlängerung von einem Jahr, über dem maßgeblichen Schwellenwert von 216.000 EUR (brutto) liegt, war ein EU-weites Vergabeverfahren gemäß Verordnung über die Vergabe öffentlicher Aufträge (VgV) durchzuführen. Die Ausschreibung erfolgte im offenen Verfahren.

Folgende Bieterin hat das wirtschaftlichste Angebot abgegeben:

Bestbieter	Jahresentgelt* EUR (brutto)	Gesamtentgelt für die Vertragslaufzeit von 3 Jahren EUR (brutto)
REMONDIS Industrie Service GmbH & Co. KG	503.919,12	1.511.757,36

* Hinweis: Unter Berücksichtigung angebotener Netto-Verwertungserlöse für einzelne Abfallfraktionen.

Vergabevorschlag:

Es wird empfohlen, den Zuschlag der günstigsten Bieterin, der REMONDIS Industrie Service GmbH & Co. KG, zu erteilen.

Anlagen

Keine.

Art der Aufgabe

- Staatliche Aufgabe
 Selbstverwaltungsaufgabe - Pflichtaufgabe
 Selbstverwaltungsaufgabe - Freiwillige Aufgabe

Auswirkungen auf beschlossene Ziele und Kennzahlen (*siehe Strategietabelle*)

- keine Auswirkungen
 Auswirkungen auf:

Strategie-Nr.: ... Handlungsfeld: ...

Leistungsziel: ...

Maßnahme: ...

Finanzielle Auswirkungen

Aufwendungen bzw. Auszahlungen	Betrag	HH-Jahr/e
<input type="checkbox"/> einmalig <input type="checkbox"/> laufend <input checked="" type="checkbox"/> mehrjährig	Siehe unten	2027 – 2029 + optional 2030

Zuschüsse oder (Gegen-)Finanzierung	Betrag	HH-Jahr/e
<input type="checkbox"/> einmalig <input type="checkbox"/> laufend <input type="checkbox"/> mehrjährig	... EUR	...

Nettoauswirkungen

... EUR

...

- Mittel sind im Haushalt/Entwurf (HHJahr/e ...) veranschlagt

Der jährliche Aufwand bei der Problemstoffsammlung beträgt brutto rd. 504.000 EUR pro Jahr.

Dieser Betrag ist in den Wirtschaftsplänen des Abfallwirtschaftsbetriebs ab dem Jahr 2027 entsprechend einzuplanen.